



KURT-HUBER-GYMNASIUM  
BILDUNG · RESPEKT · VERANTWORTUNG

Modus  
SCHULE

Adalbert-Stifter-Platz 2  
82166 Gräfelfing

Tel.: +49. 89. 898 034 - 0  
Fax.: +49. 89. 898 034 -79  
E-Mail: khg-post@khg.net  
www.khg.net

# MEDIENKONZEPT

Stand: Juli 2021

## Inhaltsverzeichnis:

Vorüberlegungen	S. 2
A Übergeordnete Ziele der Medienbildung	S. 3
B Teilziele der Medienbildung	S. 4
I.    Mediencurriculum (Übersicht)	S. 4
II.   Fortbildungsplanung	S. 6
III.  Ausstattungs- und Nutzungskonzept	S. 7
C Evaluation	S. 8
D Dokumentation	S. 8
E Anlage: Mediencurriculum (Fassung 2021)	S. 9

## Vorüberlegungen

Das Kurt-Huber-Gymnasium Gräfelfing ist ein staatliches Gymnasium mit sprachlicher Ausbildungsrichtung. Schulträger ist die Gemeinde Gräfelfing (Landkreis München). Derzeit werden am KHG 847 Schüler\*innen von 91 Lehrkräften unterrichtet. Das KHG ist „modus Schule“.

An der Schule sind alle Klassenzimmer mit digitalem Equipment ausgestattet (mindestens Laptop mit Intra- u. Internetzugang, Beamer und Dokumentenkamera – in der Mehrzahl der Räume können interaktive Smartboards bzw. Großbildmonitore genutzt werden). Es stehen drei Unterrichtsräume mit EDV-Ausstattung (insgesamt ca. 60 PC-Plätze) zu Unterrichtszwecken bereit, außerdem zwei Räume mit PC-Arbeitsplätzen (ca. 10) für Lehrkräfte. Zum medialen Austausch zwischen Lehrkräften und Schüler\*innen verfügt die Schule seit 2012 über die digitale Plattform IServ (als „mykhg“), welche neben virtuellen Klassenzimmern (mit Videokonferenzen über „BigBlueButton“) auch Möglichkeiten zum Datei-Austausch, Mailing- und Kalenderfunktion sowie Zugriff auf Schulinformationen bietet. Die Systemverwaltung (Ausrollen von Programmen/updates, Fernwartung etc.) erfolgt durch die Systembetreuer ebenfalls über IServ. Zur Kommunikation zwischen Eltern und Lehrkräften ist im Schuljahr 2018/19 das „Elternportal“ eingerichtet worden (Mailkontakt, Sprechstundenbuchung, Elternbriefe, Schulinformationen etc.). Ein WLAN (Zugriff nur für am Server zuvor registrierte Geräte mit Passwort) deckt etwa zwei Drittel des Schulgebäudes ab und befindet sich im weiteren Ausbau. Im Rahmen des Lizenzvertrags der Gemeinde Gräfelfing mit Microsoft konnte allen Schüler\*innen und Lehrkräften ein kostenfreier Zugang zu „Office365“ (Office-Anwendungen und MS-Teams als alternative Plattform für Videokonferenzen) bereitgestellt werden, was sich während der pandemiebedingten Schulschließungen als sehr vorteilhaft erwies.

Seit dem Schuljahr 2013/14 werden am KHG ab der neunten Jahrgangsstufe iPad-Klassen (elternfinanziertes one-to-one-Modell) geführt, seit 2016/17 verfügt die Schule außerdem über mobile iPad-Klassensätze (derzeit 5 Koffer mit je 16 iPads). Seit 2019/20 hat eine Öffnung des Konzepts zum herstellerunabhängigen, individualisierten Einsatz von Tablet-PCs (nach Durchlaufen eines Schulungsmoduls) stattgefunden. Neben und begleitend zur Nutzung digitaler Medien stellt die Schulbibliothek, die als Zweigstelle der Gemeindebibliothek in den bayerischen Bibliotheksverbund eingegliedert ist, einen großen Bestand an Printmedien bereit. Professionelle Bibliothekare führen in digitale Recherchesysteme (wie online-Bibliothekskataloge, Datenbanken etc.) ein.

Ein Medien- und Methodencurriculum bildet seit 2011/12 den konzeptionellen Rahmen der Medienbildung. Seit 2015/16 ist eine von Lehrkräften und externen Partnern (unter anderem Firma forensik-it) ausgebildete und begleitete Schülergruppe („Medienscouts“) eingerichtet, die im peer-to-peer-Verfahren Angebote (Schulungsbausteine, Vorträge, Workshops) zur verantwortungsvollen Mediennutzung macht und über Datensicherheit und -schutz informiert.

Die Aktualisierung des im Jahr 2019 verabschiedeten Medienkonzepts wurde von der Schulentwicklungsgruppe „Digitalisierung“ koordiniert, der neben Lehrkräften auch Elternvertreter angehörten. An der Überarbeitung des Bereichs „Medien- und Methodencurriculum“ wirkten besonders die Fachschaftsleitungen als Inputgeber mit.

Das vorliegende, aktualisierte Medienkonzept wurde von der Lehrerkonferenz sowie dem Schulforum verabschiedet.

Gräfelfing, im Juli 2021

gez. OStDin Anita Groß  
(Schulleiterin)

gez. StD Wolfgang Bürkle  
(Leitung der Schulentwicklungsgruppe „Digitalisierung“)

A Übergeordnete Ziele der Medienbildung<sup>1</sup> am Kurt-Huber-Gymnasium Gräfelfing:

Ziele	Zielformulierungen
Kompetenz im Umgang mit Medien	Die Schüler*innen erwerben Kompetenzen zur eigenständigen Nutzung von Medien und Kommunikationsplattformen, aber auch zur (dem Alter angemessener) eigenverantwortlichen Positionierung in der medial geprägten Welt.
Steigerung der Unterrichtsqualität	Die Lehrkräfte erhalten Hilfestellung zum produktiven Einsatz von Medien im Unterricht.
Binnendifferenzierung im Unterricht	Die Schüler*innen erhalten durch den Einsatz von Medien im Unterricht noch mehr Gelegenheiten, ihr Lernen selbst zu steuern und dem individuellen Bedarf anzupassen.
Steigerung der Lernmotivation	Durch ein höheres Maß an Individualisierung und Selbststeuerung der Lernprozesse im Unterricht steigt die Motivation der Schüler*innen, sich mit den Unterrichtsinhalten zu beschäftigen.
Optimierung organisatorischer Abläufe	Digitale Medien unterstützen die gesamte Schulfamilie in Organisation und Kommunikation.
Steigerung der Kreativität	Die Schüler*innen erwerben Kompetenzen, um sich mit Hilfe von Medien kreativ auszudrücken
Stärkung der Diskursfähigkeit	Die Schüler*innen erwerben Kompetenzen, Medieninhalte kritisch zum Erarbeiten eigener Positionen zu nutzen. Insbesondere wägen sie kriteriengeleitet ihren Umgang mit sozialen Netzwerken und digitalen Nachrichtenquellen ab.

<sup>1</sup> neben digitalen/“neuen“ Medien werden ausdrücklich auch analoge/Print-Medien (sowie die online-Recherche nach diesen) berücksichtigt – die Schulbibliothek leistet hier einen wichtigen Beitrag

## B Teilziele der Medienbildung:

### I. Mediencurriculum

#### Übersicht:

<b>Jgst</b>	<b>Basiskompetenzen</b>	<b>Suchen / Verarbeiten</b>	<b>Kommunizieren / Kooperieren</b>	<b>Produzieren / Präsentieren</b>	<b>Analysieren / Reflektieren</b>
5	Einführung in die Nutzung der Schulrechner, die Nutzung der Lernplattform mykhg (inkl. Videokonferenzen) und das Verhalten in Rechnerräumen; Kennenlernen von Word/Excel/Powerpoint  Einführung in die Nutzung von Geometriesoftware (hier GeoGebra)	Angeleitetes Recherchieren von Informationen mit Hilfe von gängigen Suchmaschinen  Internetrecherche zur Überprüfung von Schätzwerten	Einführung in die Nutzung der Kommunikationsplattform „mykhg“; Speichern und Austausch von Daten	Erstellen und Formatieren von Texten unter Verwendung eines Textverarbeitungsprogramms  Erzeugung geometrischer Figuren; kreatives Zeichnen mit Figuren/mathem. Objekten	Aufmerksam machen auf Gefahren des Internets (auch im Hinblick auf „social media“/ Cyber-Mobbing) <sup>2</sup> ; Nutzungsordnung der Lernplattform mykhg; Erstellung sicherer Passwörter
6	Nutzen digitaler Medien; Aufklärung über rechtliche Grenzen  Einführung in ein Tabellenkalkulationsprogramm, hier: Excel und/oder LibreOffice Calc	Selbständiges Recherchieren von Informationen mit Hilfe von gängigen Suchmaschinen	Verfassen von Emails; Überarbeitung von (eigenen u. fremden) Texten	Erweitertes Formatieren von Texten unter Verwendung eines Textverarbeitungsprogramms; Nutzung von Powerpoint u. Excel (zur Erstellung und Vorstellung von Tabellen und Diagrammen)	Medienführerschein; Sensibilisierung für Datensammlung /-missbrauch u. Urheberrechtsverletzungen  Analyse von Daten mithilfe von Diagrammen und Grafiken; Überprüfung und Beurteilung statistischer Fragestellungen und Ergebnisse
7	Selbstbestimmtes Nutzen digitaler Medien; Aufklärung über rechtliche Grenzen  Einführung in die Funktionen eines CAS/geometr. Software (hier: GeoGebra)	Selbständiges Recherchieren und Zusammenstellen von Informationen	Kooperatives Verfassen von Texten; Dateiaustausch	Aufzeigen von Kriterien gelungener Präsentationen; Formeln und Diagramme in Excel  Veranschaulichung mathem. Zusammenhänge	Medienführerschein; Nutzen und Risiken der Informations- u. Kommunikationsfreiheit im Netz  Reflektierter Umgang mit Rechenergebnissen bei der Nutzung von Hilfsmitteln
8	Selbstbestimmtes Nutzen digitaler Medien; Kenntnisse	Selbständiges Recherchieren und Bewerten	Kooperatives Verfassen von Texten und	Erstellung von Thesenpapieren u. Protokollen;	Medienführerschein; Aufklärung über

<sup>2</sup> angedacht ist hier auch eine von den Jugendsozialarbeitern unterstützte Verzahnung der Präventionsarbeit von Grundschule und Gymnasium

	in Datenschutz u. Urheberrecht	der Qualität von Netz-Informationen	Präsentationen; Dateiaustausch  Auswertung von Simulationen mithilfe von Tabellenkalkulations-Software	Eingabe von Funktionen in Excel	Internetgefahren wie Cybermobbing
9	Optimierung der erworbenen Medienkompetenzen	geleitete Nutzung von Datenbanken	Kooperatives Erstellen von Audio- und Video-Material	Formatierung von Zitaten; Erstellung von Inhaltsverzeichnissen	Bewertung der Qualität von Online-Angeboten nach vorgegebenen Kriterien
10	Optimierung der erworbenen Medienkompetenzen	eigenständige Nutzung von Datenbanken	Kooperatives Erstellen von Audio- und Video-Material	Formatieren von Portfolios; Bibliographieren	eigenständige Bewertung der Qualität von Online-Angeboten

(Details siehe Anlage „Mediencurriculum“ in der jeweils aktuellen Fassung)

## II. Fortbildungsplanung

- individuelle Fortbildung:
  - „Medien-Sprechstunde“ (nach Vereinbarung)
  - bedarfsorientierte Nutzung der Angebote der RLFB und ALP (insbesondere Selbstlernkurse)
  
- Fortbildung für bestimmte Lehrkraftgruppen:
  - Schulung/Infomaterial im Zusammenhang mit Aufgaben der Klassenleitung (jeweils vor den Notenberichten/Zeugnissen)
  - Schulungen für die Lehrkräfte in Tablet-Klassen (jeweils zu Beginn des Schuljahres)
  - Workshops für innovativen Medieneinsatz (nach Bedarf)
  - Einführung in die Nutzung der Smartboards / Großbildmonitore (zu Schuljahresbeginn und zum Halbjahreswechsel)
  - Erfahrungsaustausch für Lehrkräfte in Tablet-Klassen (jeweils im Dezember)
  - Schulung der Betreuungslehrkräfte der „AG Medienscouts“ (jährlich durch externe Partner)
  - Schulung der mebis-Koordinatoren (nach Bedarf)
  - ASV-Schulungen für Lehrkräfte mit Aufgaben im Bereich der Schulverwaltung (nach Bedarf)
  
- Fortbildungen für das Gesamtkollegium:
  - „Medientag“/Initiierung von Pilotprojekten (im zweijährigen Turnus, ggf. auch am „Pädagogischen Tag“)
  - Einführung in die Nutzung der mobilen iPad-Koffer (jeweils zu Beginn des Schuljahres und -halbjahres sowie nach Vereinbarung)
  - Einführung in die Lernplattform „mykhg“ (jeweils zu Beginn des Schuljahres und -halbjahres)
  - Einführung in die Nutzung des Infoportals (jeweils zu Beginn des Schuljahres und -halbjahres)
  - Einführung in die Nutzung von Videokonferenzsystemen (jeweils zu Beginn des Schuljahres und -halbjahres)

### III. Ausstattungs- und Nutzungskonzept

Anmerkung: Die mediale Ausstattung der Schule ist bereits relativ nahe am Zielniveau, das die Schulfamilie anstrebt. Daher liegt der Fokus auf der Optimierung des Einsatzes der vorhandenen Medien bzw. Gerätschaften im Unterricht und weniger auf einer quantitativen Steigerung des Gerätebestands.

- Ausstattungskonzept (in Absprache mit dem Sachaufwandsträger):
  - Ausbau des Schul-WLAN
  - Anschaffung weiterer mobiler iPad-Koffer
  - Ausstattung weiterer Unterrichtsräume mit Großbildmonitoren
  - Erweiterung der Netzwerkkapazität
  - Erneuerung der Serverstruktur
  - Beschaffung von Tablet-Computern als Lehrer-Dienstgeräte
  
- Nutzungskonzept:
  - Umsetzung des Mediacurriculums (s. Anlage)
  - flächendeckender Einsatz der medialen Ausstattung der Unterrichtsräume (Mindestausstattung: PC/Laptop mit Internet- und Netzwerkzugang, Beamer, Dokumentenkamera, Soundsystem)
  - Beibehaltung der online-Buchung von EDV-Räumen und mobilen iPad-Koffern im Infoportal
  - Organisation des individuellen Einsatzes von mobilen Endgeräten in Form von Tablet-PCs (ab Jgstf. 9) nach schulintern bewährtem Verfahren
  - Weiterführung der Nutzung der Lern- und Kommunikationsplattform „mykhg“ (auch zur Systemverwaltung)

## C Evaluation des Medienkonzepts

Um das Medienkonzept, insbesondere das Mediencurriculum als Herzstück des Konzepts zu weiterzuentwickeln, werden Feedbackgespräche mit allen am Konzept beteiligten Gruppen geführt. Die Fachschaftsleitungen der einzelnen Fächer evaluieren jährlich das Mediencurriculum im Hinblick auf die Erfahrungen bei der Umsetzung und die Aktualität (vor allem im Zusammenhang mit dem Aufwachen von neunjährigem Gymnasium und LehrplanPLUS). Die erweiterte Schulleitung sowie die Schulentwicklungsgruppen „Unterrichtskultur“, „Pädagogik“ und „Digitalisierung“ begleiten die Konzeptimplementierung und evaluieren das Medienkonzept hinsichtlich Umsetzungserfolg und Aktualität der übergeordneten Zielsetzungen.

## D Dokumentation

Das Medienkonzept wird auf der Schulhomepage in der jeweils aktuellen Fassung veröffentlicht und so der gesamten Schulfamilie zugänglich gemacht.



# Das Medien-Curriculum am Kurt-Huber-Gymnasium

## Umgang mit PC und Lernplattform mykhg

Jgst.	PC-Kompetenz	Fachbezug	Fach/Kümmerner
5	Einführung in die Benutzung der Schulrechner, Anmeldung auf mykhg, sowie Verhalten im Rechnerraum	Durch die Mathematiklehrkraft im Rahmen der Tabellenkalkulation zu Beginn des Schuljahres oder Einführung durch den Systembetreuer	M / AG
	Einführung in die Benutzung der Lernplattform mykhg: Emails lesen und schreiben; Dateien organisation (Eigene/Gruppen); Dateien hochladen, kopieren und öffnen/speichern; Aufgabenmodul und Videokonferenzsystem	kein unmittelbarer Fachbezug, aber notwendig für die Arbeit mit der Lernplattform des KHG	AG
6	<b>Medienführerschein 1*</b>	<b>Selbstbestimmte Mediennutzung</b>	<b>Eth</b>
	<b>Medienführerschein 3*</b>	<b>Audiovisuelle Medien</b>	<b>D</b>
7	Speichern von Dateien und Datenaustausch	Durch die Deutschlehrkraft im Rahmen der Textverarbeitung, alternativ Latein- oder Englischlehrkraft im Rahmen der Textverarbeitung	D
	Videodreh mit dem Ipad	Erstellen eines Videos zum typischen Tagesablauf von Schüler*innen in Deutschland (im Kontrast zu Frankreich) (Unité 3) oder auch eines How-to-Videos zur Zubereitung französischer Speisen (Unité 6)	F
	<b>Medienführerschein 2*</b>	<b>Print-Medien</b>	<b>D</b>

\*) Diese Bausteine führen zum Erwerb des Medienführerscheins (Ordner mit ausgearbeiteten Stundenvorschlägen im Lehrerzimmer im Fach Mathematik)

## Umgang mit dem Internet bzw. -browser (z.B. mit Firefox)

Jgst.	PC-Kompetenz	Fachbezug	Fach/Kümmerner
5	Internetrecherche	Überprüfung von Internetinformationen unter Zuhilfenahme eines Atlas im Rahmen des Projekts „Fakt oder Fake“	Geo
	Recherche im Internet	Überprüfen von Schätzwerten bei Sachaufgaben	M
6	Selbstständiges Suchen und Finden von Informationen im Internet via Suchmaschinen; Rechtliche Grenzen des Internets (Plagiate, Raubkopien, Urheberrechte und pers. Rechte)	Recherche für das Projekt Informatik im Rahmen von NuT-Bio	NuT-Inf/Bio
		Internetrecherche zu US National Parks/rodeo/cowboys/Disney World/Native Americans (E1)	E
		Recherche zu <i>my favourite star</i> , sportlichen Großereignissen (E2)	E
		Kinder einer Welt	K

		Internetrecherche: Menschen mit Handicaps, Behinderungen, Erkrankungen	Ev
	Recherche im Internet	Überprüfen der Lösungen zu Sachaufgaben	M
	<b>Medienführerschein 4a*</b>	<b>Soziale Netzwerke - Persönlichkeit/Datenschutz</b>	<b>K/Ev/Eth</b>
	<b>Medienführerschein 4b*</b>	<b>Soziale Netzwerke - Selbstdarstellung /Mobbing</b>	<b>K/Ev/Eth</b>
	Computermisbrauch (Mobbing, Gewalt, ...)	Teilnahme an Internet-Communities (Persönliches, Problematisches, Rechtliches): Leben in Gruppen: Zugehörigkeit zu Gruppen, Freundschaften, Konflikte	Ev
		Internet-Recherche und Präsentation vor der Klasse (z.B. Poster)	F
<b>7</b>	Informationsbeschaffung per Internet mit Quellenangaben	Internetseiten bewerten: Gestalten der Kirchengeschichte und/oder Arbeitsfelder der Diakonie	Ev
	Internetrecherche	Recherche zum Projekt „Produkt sucht Käufer“	K
	Internetrecherche zu landeskundlichen Themen	Lyon (Unité 2), Bretagne (Unité 4), Nantes (Unité 7)	F
		Recherche, z. B. zu Hauptstädten, Wahrzeichen, Flaggen, Sprachen der europäischen Länder (ggf. Bild mit Erklärung) o. ä.	Geo
		Recherche für das Projekt Informatik im Rahmen von NuT	NuT-Inf/Ph
	Internetrecherche zu kulturgeschichtlichen oder archäologischen Themen	Recherche zu Lebensumständen und -gewohnheiten der römischen Antike	L
	Bewertung von Internetquellen	Überprüfung und Bewertung von Internetinformationen unterschiedlicher Quellen	Geo
	<b>Medienführerschein 4c*</b>	<b>Googelnde Wikipedianer</b>	<b>NuT-Inf</b>
<b>8</b>		Internetseiten bewerten: z.B. Prophetisches Reden und Handeln heute und/oder Sektencheck und/oder Beratungsangebote für Jugendliche	Ev
		Zeitalter der Reformation	K
	<b>Medienführerschein 8/9</b>	<b>„Produkt sucht Käufer“ (Werbung und Konsum)</b>	<b>K/Ev</b>
		Texte etwa zu Schicksalen von Soldaten bzw. deren Familien im Ersten Weltkrieg	G
		Recherche zu landeskundlichen Themen (z.B. Paris und seine Sehenswürdigkeiten, französische Sänger)	F
	Internet und Cybermobbing	Externer Vortrag (in Diskussion, bitte bei der Fachbetreuung nachfragen)	D
<b>9</b>		Internetseiten bewerten: z.B. Arbeit und Leistung	Ev
		Judentum	K
		reflektierte Konsumententscheidungen (Informationsmöglichkeiten)	WR
		Recherche zu landeskundlichen Themen (z.B. La Normandie, Les associations en France, L'Hérault, Le Québec, La culture des jeunes, Versailles et Louis XIV)	F
		Recherche zu lehrplanspezifischen Themen (z.B. Jugend für E1)	E

10	Suche in Datenbanken	Suche und Auswertung aktueller oder archivierter Satellitenbilder (z. B. USA – Hurrikans/Tornados, Indien – Monsun) <a href="http://imkhp2.physik.uni-karlsruhe.de/~muehr/satbilder.html">http://imkhp2.physik.uni-karlsruhe.de/~muehr/satbilder.html</a>	Geo
		Börsenspiel der Sparkassen über Internet	WR
		Texte etwa zu Aspekten des Kalten Kriegs	G
		Recherche zu landeskundlichen Themen (z.B. Le Maroc, Umweltprobleme, La communauté européenne, Karambolage/Arte, la République française, L'architecture, la sculpture et la peinture, la littérature, la chanson, les sciences et la technique en France)	F
		allgemein: Audiotexte im Original im Internet suchen	F
		Recherche young people	E
		Bewertung/Beurteilung von medialen Darstellungen politischer Themen vor dem Hintergrund von sogenannten Filterblasen	PuG

### Textverarbeitung (z.B. mit MS Word oder LibreOffice Write)

Jgst.	PC-Kompetenz	Fachbezug	Fach/Kümmerner
5	Schreiben von Texten und einfache Formatierungen (fett, Schriftgröße, Schriftart, usw.) und evtl. Drucken, Angleichung von Vorkenntnissen	Sachlicher Brief	D
	Einübung	Verfassen eines Briefes (writing to a friend from abroad)	E
6	Schreiben von Texten unter Hinweis auf weitere Formatierungsmöglichkeiten (Seitenrand, Aufzählungszeichen, Blocksatz, Silbentrennung); Speichern in „Eigenen Dateien“ oder auf ein Speichermedium (z.B. USB-Stick), Hinweis auf sinnvolle Dateienbenennung	Verfassen von Gedichten, sachlichen Briefen, Berichten, Vorgangsbeschreibungen	D
	Einfügen von Bildern und Grafiken	Gestaltung und Formatierung von Texten	NuT-Inf/Bio
	Sonderzeichen	einen Brief/eine E-Mail schreiben	F
7	Schreiben von Texten mit Datenaustausch z.B. über MyKHG. Arbeitsaufträge werden über MyKHG zur Verfügung gestellt und das Schülerergebnis als Datei über MyKHG an die Lehrkraft weitergegeben. Vereinbarung sinnvoller Datenbezeichnungen z.B. brief_sonja_12_02.doc	Begründete Stellungnahme in Form eines Leserbriefs	D
		Verfassen von Übersetzungen, Stundenprotokollen oder Informationstexten zu Realien der Antike	L
		Verfassen eines Briefes	E
	Schreiben von Emails und SMS in der Fremdsprache,	durchgängig Übungen im Lehrwerk; Lehrplanbezug: Die Schüler*innen nutzen bei	F

	Sonderzeichen des Französischen → Nutzen von Möglichkeiten der Rechtschreibprüfung	der Erstellung von französischen Texten in digitaler Form Möglichkeiten der Rechtschreibprüfung	
<b>8</b>	Gliederung und Aufzählungszeichen	Erstellung einer ordentlichen Gliederung; Protokoll	D
	Einfügen von Tabellen	Handouterstellung + Präsentation (z.B. zu Sehenswürdigkeiten von Paris)	F
		Gestaltung eines <i>paper on</i> Australia, Scotland, British history (The Renaissance), American history (the early colonies) oder stars (musicians or actors)	E
	Schreiben von Texten mit Datenaustausch z.B. über MyKHG	Zusammenfassen von Texten	D
<b>9</b>	Formatierungen für Zitate	Einfügen von Zitaten; Inhaltsverzeichnis; Gliederung; Seitennummerierung; Kapitelüberschrift	D
		Erstellen des Lebenslaufs für die Bewerbung	WR
		Erstellung von Satzbildern zur Darstellung von komplexen Satzgefügen (z.B. Einrückverfahren)	L
<b>10</b>			
		Eine Synopse verfassen, ein Plakat gestalten, einen Lebenslauf/ein Bewerbungsschreiben verfassen, eine Rede verfassen	F
	Kommentierungen	Versehen von lateinischen Originaltexten oder Übersetzungen mit Kommentaren und Zusatzmaterialien	L

## Präsentationen (z.B. mit MS Powerpoint)

Jgst.	PC-Kompetenz	Fachbezug	Fach/Kümmerner
<b>6</b>	Einführung in Powerpoint	Erstellen einer Präsentation über Sachzusammenhänge aus der Biologie	NuT-Inf
		Kinder in der einen Welt	K
		Präsentation von different customs and traditions (E1)	E
<b>7</b>	Kriterien einer „guten“ Präsentation	LDL Physik	NuT-Ph
		„Produkt sucht Käufer“	K
		Präsentation von London und Londons Sehenswürdigkeiten	E
	Präsentationen zu landeskundlichen Themen	Lyon (Unité 2), Bretagne (Unité 4), Nantes (Unité 7)	F
<b>8</b>	Vertiefung Powerpoint	Erstellen einer ansprechenden und informativen Präsentation	G
	Anwendung von Powerpoint	Zeitalter der Reformation	K
<b>9</b>	Präsentationsschulung	Präsentations-Schulaufgabe	D
	Mediengestützte Präsentationstechnik	Erstellen von Präsentationen mit PowerPoint etc.	D
		Judentum	K
		Eine Klassenumfrage erstellen + Ergebnisse präsentieren, eine Foto-Lovestory als	F

		Powerpoint erstellen, eine Präsentation zu landeskundlichen Themen erstellen	
<b>10</b>	Anwendung von Powerpoint	Mit Powerpoint: Soziale Marktwirtschaft, Steuern und soziale Sicherung o.a.	WR
	Anwendung von Powerpoint	Kleine Präsentationen zu Ovids „Metamorphosen, z.B. mit Bilddarstellungen	L

### Dynamische Geometriesoftware/CAS (GeoGebra)

Jgst.	PC-Kompetenz	Fachbezug (LehrplanPLUS)	Fach/Kümmerner
5	Einführung in die Geometrie-Werkzeuge von GeoGebra; (auch kreatives) Zeichnen	Erzeugen von Vierecken (Quadrat, Rechteck, Parallelogramm, Raute, Drachenviereck und Trapez)	M
6			
7	Einführung in die Tabellen-Werkzeuge von GeoGebra	Kenngößen der beschreibenden Statistik (Boxplots)	M
	Einführung in die Tabellen- und Algebra-Werkzeuge von GeoGebra	Veranschaulichung und experimentelle Untersuchung mathematischer Zusammenhänge (Umkreis, Inkreis eines Dreiecks, Satz des Thales)	M
8	Funktionsgraphen plotten, auch mit Handy oder Tablet-App von GeoGebra	Funktionale Zusammenhänge, lineare und gebrochen-rationale Funktionen	M

## Tabellenkalkulation (z.B. mit MS Excel oder LibreOffice Calc)

Jgst.	PC-Kompetenz	Fachbezug	Fach/Kümmerner
5	Kennenlernen der Benutzeroberfläche und Eingabe von Zahlen und Rechenzeichen in Zellen.	Kopfrechnen mit Rechnerkontrolle (Grundrechenarten)	M
6	Schreiben und Formatieren von Zellen, Blättern und Mappen	Kopfrechnen mit Rechnerkontrolle (Prozentrechnung)	M
	Eingabe von Formeln und Darstellung in Tabellen; Systematik der Bezeichnungen für Zellen	Berechnung relativer Häufigkeiten	M
	Erstellen von Diagrammen	Diagramme I	M
7	Eingabe von Formeln, AutoAusfüllen	Berechnung von Termwerten,	M
	Vertiefung Erstellen von Tabellen und Diagrammen	Diagramme II	M
		Aufnehmen von Messwerten und graphische Auswertung	NuT-Ph
8	Eingabe von Funktionen	(lineare) Funktionen: Wertetabellen und graphische Darstellung	M
		Themenseite „Regressionsgerade“ (Delta S. 60f.) „Dynamische Funktionsgraphen“ (Lambacher Schweizer S. 98)	M
		Auswerten von Messungen	Ph
9	Eingabe von Formeln, Auto-Ausfüllen (Vertiefung)	Irrationale Zahlen: Näherungen von Wurzeln (Heron-Verfahren und/oder Intervallschachtelungsverfahren)	M
	Einübung von Berechnungen	an einem Beispiel: - Erstellen eines Haushaltsplans - Nachfrageverhalten in Abhängigkeit vom Preis - Bilanz und Gewinn-und-Verlust-Rechnung o.a.	WR
		Auswerten von Messungen	Ph
10	Eingabe von Formeln, AutoAusfüllen - Vertiefung	Näherung von $\pi$	M
	Einübung	Potenz- und Exponentialfunktionen und ihre Anwendungen	M
	Diagrammerstellung nach Anleitung	Erstellen von Bevölkerungspyramiden (z. B. Indien/China, Unterrichtseinheit ausgearbeitet im Internet) <a href="http://www.lehrer-online.de/bevoelkerungspyramiden.php">http://www.lehrer-online.de/bevoelkerungspyramiden.php</a>	Geo
	Einübung von Berechnungen und Darstellung in Diagramm	Ermitteln, Darstellen und Auswerten von Daten, z. B. zu den Wirtschaftsbereichen	WR